

Nordhausen 1559.

Eine topographische Studie.

Dem

Nordhäuser Geschichts- u. Altertumsverein
zur 25 jährigen Jubelfeier

gewidmet

von

Hermann Heineck.

1895. 26. April.



Im Städtischen Archiv befindet sich ein stattlicher Folioband, welcher die Signatur II, Wa, 1 führt. Es ist das älteste „Erbbuch“, welches die Spuren des häufigen Gebrauches sichtbar zeigt. Es besteht aus 377 beschriebenen Folioblättern und trägt auf den Vorsatzblättern erstens in 3 Kolumnen die Berechnung des Schosses für Gulden resp. Marck (1000 Gulden = 875 Marck). Auf dem zweiten Vorsatzblatt steht folgende Eintragung:

Anno (15) 65.

„Vff Freitag der kindlein tag den 28 tag des monats Decembris in beisein Jacob Eilhardten, Asmus Schmidt, Johan Hofman, Johan Badra, Johan Will, Bastian Gerboth, Johan Gassman, Wilhelm Will, Wendel Ruprecht, Johan Hoff, Johan Kuchen, Hansen Branderoth, Caspar Hammer, Jost Ernst, Christian Zelman, Andres Eigenroth vnd Hansen Knutel ist das erstemal in dem Walckerieder Hoff rhat gehalten vnd danach die erste berathschlagung gewest der dreier gefangenen Hansen Gerlach, dicke Hans vnd Jacob den gespan.

Ferner ist relation geschehen des kreystages halben, auch geschlossen Doctor Cunradum Ernst vor ein Medicum zu fordern vnd ime 100 fl. Zu besoldung zu bieten.

(Andere Hand). Ao (15) 69 den 21 November hatt man vff dem alden Rathause widder Rath gehalten.“

Der ziemlich gewichtige Band ist in Holzdeckel gebunden und mit 2 Metallschliessen versehen. Er ist in Gebrauch gewesen vom Jahre 1559 bis Anfang des 17. Jahrhunderts. 1607 ist das 2te Erbbuch in zwei Bänden angelegt worden. Zum bequemeren Gebrauch ragen kurze Pergamentstreifen da heraus, wo ein neuer Stadtteil beginnt. Die öffentlichen Gebäude, welche nicht Schoss bezahlen, sind nicht aufgeführt. Die Häuser des Domstiftes fehlen aus demselben Grunde. Die Eintragungen sind nun in gewisser schematischer Weise geschehen. Die dabei angewendeten Formeln sind beispielsweise (Fol. 5)

„Andres Wende habet domum Hans Heidelberg ad 230 fl.“

Die späteren Besitzer werden gleich darunter geschrieben. Da nun die Besitzer oft überraschend schnell gewechselt haben, so reichte der Platz, welcher zwischen dem Besitzer des Hauses und

den zugehörigen Aeckern, Wiesen, Weinwachs u. s. w. freigelassen war, nicht aus und es ist dann der Rand zu späteren Eintragungen mannigfach benutzt — zum Schaden freilich der Uebersichtlichkeit. Oft findet sich auch folgendes Schema verwendet, natürlich mutat. mutand.: (Fol. 6): „Bonaventura Iffen habet domum Paul Kirchhofs mit der frawen erfreiet ad 250 fl. Ao (15) 36.“ Die Bezeichnungen der Strassen u. s. w stehen auf dem Rande rechts oder links. Bei der Aufzählung der Aecker frappiert besonders die zahlreichen Aecker „weinwachs“ resp. die vielen „Hopffenberge“ deren Zusammenstellung an anderem Orte erfolgen soll. Der Schreiber dieses umfangreichen, ersten Erbbuches ist der Syndikus **Mathias Luder**, ein Sohn des Bürgermeisters Hans Luder, geboren 1520, seit 1558 Oberschreiber oder Syndicus, verstorben am 12. Februar 1572. (Vergl. Fol. 79 und Fol. 351).

Im folgenden gebe ich nun den Text in der Weise, dass die auf den Rand geschriebenen Aufzeichnungen jedesmal dem Hause vorausstehen, neben welchem sie sich finden. Die Zahl, welche eingeklammert hinter dem Besitzer vom Jahre 1559 steht, bezieht sich auf den Verkaufspreis des Hauses mitsamt dem sonstigen Grundeigentum. Die gebräuchliche Münze ist der Gulden, wenn der Verkaufspreis in Mark angegeben ist, so habe ich dieses jedesmal notiert. Die Nummern sind fortlaufend geführt. Ueber die Einteilung der Viertel ist in der Erläuterung gesprochen.

1559.

I. Erst (Viertel.)

Naw (weg.) No. 1—2 Jost Leuterod (650). Andres Eissfeld (200).

Judengasse No. 3—5. Wwe. Cuntz Greffen (400). Elisabeth Greffen (410). Jacob Drescher (170).

Gä der Rothen Thor No. 6—7 Hans Muller (553). Hans Kuche (360).

Vor den Predigern No. 8—13. Andres Wende (232). Bonaventura Iffenn (250). Jacob Sickell (12) Ludwig Berteram (120). Schwartzen Hofstede. Andres Eigenrodt (450).

Am Kottelberge No. 14—17. George Wende (70) George Sidelman (290). Mathias Muller (700) Hanns Wynther (70).

Vfm Königshoffe No. 18—20. Hanns Suppe (290). Lorentz Pole (150). Domus Consulatus spectat ad phisicum.

Vfm Saltzmarckt No. 21—22. Lorentz Heupt (800). Andres Vorhawer (550).

Vfm Holtzmarckt No. 23—27. Curd Konemund (200). Valtin Voypell (245). Des Rats Apoteckenn. Hans Vierengel (130). Wwe. Cristof Quehl (220).

Das Rysenhaus No. 28 und 29. Johan Hoffeman (1300). Derselbe.

Vfm Holtzmarckt No. 30—34. Wwe Tomasen (350). Wwe. Jacob Hoffemans habet domum Doctoris Justi Jhone (1000). George Roseler (70). Antonius Schultheis (22). Wwe. Hans Lorentz.

Vfm Königshofe No. 35—43. Berlt Sontag (72). Celiax Ernst (100). Wwe. Hans Pfeffers (322). Hans Georg Volckers. Jost Ernst (400). Wwe. Henrich Steuben (50). Joachim Rynnebergk (310) Wilhelm Ryncke Doctor (1650). George Vorckell (90).

In der Rittergasse No. 44—46 Heinrich Hacke (400). Jacob Borgslep (143). Hans Nawman (115).

Hart am Nawen Weges Thore No. 47—50. Hans Schibler (600). Ernst Gravenwald (80). Wwe. Heinrich Bettenrod (53) †. Wendel Ruprecht (300).

Im Steynen Backhaus. Vor dem Nawen Wege. (Spätere Hand) No. 51—52. Hans Schade (300). Eberhard Teuscher (265).

In der kalden Gasse No. 53—58. Heinrich Kolbe (300). Hermann Roche (30). Andres Rauschenberg (35). Heinrich Kleynschmid (400). Paul Helmold (230). Michell Eberweyn (380).

Vor dem Nawen Wege No. 59—61. Claus Gertener (300). Bethman Nitzsch (500). Jacob Melde (500).

Hart am Nawen Wegs Toer bey der Kunst roren. No. 62. Andres Weber (440).

In der Pfaffengasse No. 63—72. Hans Badra (142). George Olfenhain (226). Domus Consulatus (spätere Eintragung um 1600: die Mägdelein Schule). Alexius Grymme (180). Liborius Muller (150). Wwe. Dittmar Kroppenstedts (60). Johans Schontzall (490). Kerstan Kirchof (500). Hans Schmid (560). Baltzer Francke (475).

In der Beckergasse No. 73—74. Wwe. Melchior Schmids (400). Chilian Kressen (900).

Bey dem Becker Borne No. 75—77. Hans Thonn (210). Conrad Schmidt (800). Hans Nawenrod (80).

Oben am Steinwege No. 78—89. Heinrich Gentzel (400). Jacob Peter (260). Hans Bapst (200). Adam Greffe (180). Domus Michael Meienburgs von Jacob Schutzen für 700 Gulden 1549. Domus ejusdem. Wwe. Berteld Brielings (400). Hans Heussgenn (485). Heinrich Gentzell (350). Schultheissen Erben (300). Valtin Oell (312). Andres Pfeffer (215).

Gegen der Kunst vf dem Marchte No. 90—94. Andres Schleiger (180). Hans Rewden (200). Ewald Hildebrandt. Georg Spieringk (230). Andres Rudolf (254).

II. Das Aldendorffs Viertel.

Hinder dem Brothause in der Schmargasse No. 95—110 Hans Greffe (160). Des Raths Hauss vor den Stadknecht. Die Seckynn (192). Des Raths Haus für den Stadknecht. Ernst Urbich (90). Symon Teychgreber (103). Andres Zwickawer (165). Blasius Hacke (230). Hans Walpurgk (420). Cerstan Hennigk (155). Wwe. Warmunden (400). Nickel Schaller (300). Cristof Ballersleb (70). Paul Greffe (650). Wwe. Junckers (175). Heinrich Thomas.

Engelsburg No. 111—114. Cuntz Uderitzsch (100). Wwe. Petersgenn (350). Andres Fleisch (272). Hans Kleynenbergk (300).

Beckergasse No. 115—122. Liborius Muller (450). Hans Stange (300). Hans Vogell (300). Hans Sack (430). Martin Muller (500). Niklaus Kulling (550). Ludolf Froman (140.) Andres Weber (500).

In der Gumpfersgasse No. 123—130. Hans Lyncke (300). Andres Huffener (215). Hans Gasman (390). Curd Jhonn (300). Hans Wisse (80). Martin Gangolff (450). Heinrich Merbothe (100). Melchior Ludolf (100).

In der Beckergasse No. 131—137. Michell Mackenrod (470). Hans Merbote (100). Nickell Haberitz (100). Heine Jhon (62). Wwe. Warmunden (500). Johan Francke (310). Die Reichen (210).

An der Wasser Pfortenn No. 138—140. Heinrich Sichelbogk (600). Wwe. Weber (160). Hildebrant Teleman (480).

Zum Adeler No. 141—144. Melchior Hesseler (450).
Claus Francke (40). Claus Bone (100). Melchior Peter (610).

Bey dem Franckenborne No. 145—148. Blasius Harlep (110). Wilhelm Will (50). Die Aldendorffen (220). Ernestus Ernst (450).

In der Kranichgasse No 149—162. Heinrich Weynmeister (85). Hans Ruelcke (380). Die Zelman (240). George Juncker (300). Wwe. Plessenn (400) Mathias Luder (800). Joachim Steynmetze (100). George Melde (600) Valtin Becke (300). Symon Meisener (90). Wwe. Oethe. Hans Vorhawer sein behausunge gehoret zur Vicarie. George Eckstedt (180). Die Buchbachen (92).

Vor den Barfussen No 163—168. Hein Trautgen (40). Mathis Gutjahr (400). Martin Burkard (233). Claus Lüdicke (550). Wwe. Kochynn (60). Hans Jhon (130).

Vor dem Barfussen bey dem Aldenthor No. 169—171. Thomas Grober (530). Melchior Freytag. Curd Muller (163).

Vffm Barfussen Kirchoff No. 172—173. George Knecht (31). Heinrich Muller (46).

Vffm Barfussen Kirchoff im Winckell No. 174—178. Valtin Hoffener (65). [Spätere Eintragung um 1600: Domus senatus der alten frawen von S. Georgen]. Heinrich Muller (90). Asmus Ranft (35). Heinrich Berga (30). Ulrich Korner (60).

Vor den Barfussenn No. 179—187. Joachim Altendorf (100). Hans Staub (200). Der Barten Hauss frey. Celiax Ernst (295). Mathis Muller (130). Claus Ranft (60). Kerstan Berga (30). Die Spenis (110). Siffrid Rauscher (155).

In der Eselsgasse No. 188—196. Veit Mischt (700). Symon Rotschuch (30). Heinrich Kelner (350). Michel Bracht (80). Peter Hertz (450). Margarete Knauf (170). Heinrich Kirchof (135) Derselbe. Johannes Hayer (700).

Des Apts von Ilfeld Heuser (1—4) No. 197—200. Hans Benkenstein (84). Domus Sancti Blasii des Kaplans. Johan Muller. Domus Sancti Blasii des Kircheners.

Vf S. Blasius Kirchoff No. 201—205. Egidius Behr (58). Die Steinmetzenn (60). Franciscus Phasanus (31). Elisabeth Straube (106). Barbara Rupertus (30).

III. Das Toppfer Viertel.

No. 206—210. Bartell Focke (130). Lorentz Herbst (55). Zwei Miethäuser, zur Pfarrkirche S. Blasii gehörig, das 2te „hartt am gesprenge“. Michel Finckeltaus (400).

In der Sackgasse No. 211—219. Andres Furstemann (300). Jacob Engelhard (110). Andres Karlstad (80). Die Magerstedenn (40).

Jacob Buler (78). Wwe. Kölsch (63). Wwe. Martin Beckers. (100). Wwe. Simon Nassaw (60). Hans Jhonn (38).

Vf dem Pferdemarckt No. 220—235. Mathis Engelhard (400). Andres Bertold (200). Hans Jhonn (100). Derselbe. Leonhard Bawman (40). Jost Eckhardt (350). Lenhard Thomas (400). Domus Ilfeldensium. Reyffensteyn (320). Wwe. Benckensteyn (33). Jost Francke (80). Wwe. Curd Sehle (310). Hans Urbich (70). Hans Wechter (50). Heyn Jhon (30). Jacob Buler (30).

Des Raths Marstall No. 236—239. Andres Roseler (100). Valtin Peter (150). Die Sommern (140). Bastian Sidelman (500).

Oben vor dem Hayne No. 240—243. Andres Ramme (300). Mathis Furer (420). Kerstan Sander. Heynrich Merbote (405).

Vorm Hayne No. 244—267. George Olfenhayn (580). Jacob Eilhard (320). Matis Schulteyss (350). Hans Geusenbach (400). Claus Jodicke. Kerstan Glesener (155.) Curt Forckel (100). Martin Glysse. Wwe. Paulon (270). Martin Kirchof (67). Claus Kelner (400). Tomas Rose. Jost Jhonn (300). Kerstan Buler (100). Heinrich Glysse (80). Hans Ysenach (110). Hans Vrbich (70). George Eilhard der Bruder (350). Jaachim Aldendorf (415). Hans Boltzentall. Andres Hacke (600). Bastian Gerbote (400). Ulrich Brand (130). Hans Heydenrich (400).

In der Haingasse No. 268—273. Heinrich Kirchoff (300). Friederich Jffenn (113). Hans Kullingk (300). Valtin Kastener (350). Mattis Tolle (600). Wwe. Michell Meienburgs (40).

Vor dem Hayne No. 274—278. Wwe. Lorentz Olfenant (250). Martin Pufbach (300). Peter Eylhardt (500). Anna Eylhardt. Andres Luttran (300).

In der Topffer Haingasse No. 279—303. Valtin Hellenbrott (400). Jacob Muller (448). Greger Schmidt (40). Hans Closterman (100). Wwe. Remmen (36). Kerstan Zelman. Andres Köll. Wwe. Weynstocken. Haus Zelmans. Michel Zcoll (30). Heinrich Brun. Matis Buler (120). Andres Brun. Hans Francke. Mattis Grosse (150). Andres Eilhard. Hans Buler (60). Valtin Koch (40). Else Brubach. Hein Heydenrich (36). Kerstan Geusenbach (46). Jacob Schonaw (58). Martin Fischer.

Vor dem Topfferther No. 304—305. Anthonius Gangolff (80). Greta Huts (90).

Das Topffertoer No. 306—315. Hans Volgman (75). Moritz Kleynenbergk (150). Andres Eckardt. Des Raths behausunge. Das ander Haus. Claus Wilhelm (320). Martin Schefferdecker (700). Hans Tomas (550). Jacob Fleisch. Hans Pelz (120).

In den Topffern No. 316—324. Hans Walpurgk (300). Die Schnebeln. Pancratius Heydenreich (600). Heinrich Heydenreich (475). Asmus Bone (180). Caspar Heckelaus (140). Wwe. Baders. Andres Eilhardt (495). Andres Brun (200).

Gegen dem Kramhause bey der Huntgasse No. 325. Kerstan Zelman (600).

Gegen S. Jergen Kirchen No. 326—327. Heinrich Thomas (1400). Andres Schultheis (600)

Vffm Kornn Marckt No. 328—331. Hans Sommer (600). Georg Strube (115). Brun Kelner. George Sidelmann (575).

In der Kranichgasse No. 332—339. Johann Sybenood (550). Joachim Krawell (485). Georg Gluman (100). Asmus Rinckelep (830). Andres Mackenrot (800). Heynrich Tomas (300). Michel Kegell (129). Jacob Fleisch (280).

Im Eussersten Topfferhoer No. 340—349. Peter Pirnn. Jacob Leipold (90). Valtin Schuchardt (46). Bastian Scheffer (70). Vrbann Grawardt (120). Die Plessen. Jacob Melde. Claus Herlingk (80). Hans Rese (80). Heinrich Hofeman.

IV. Das Rauthen Viertell.

In der Huntgassen No. 350—361. Alexius Krause (70). Paul Scheberdecker (35). Hans Widelingk (20). Wwe. Monhaupten (145). Caspar Sachisse (37). Veyt Berga (30). Andres Greffe (85). Bartell Castell (200). Hans Findeysen (60). Hans Branderot (388). Caspar Pabst (105). Hans Schroter (41).

Gegen dem Petersborne No. 362—368. Celiax Kener (400). Die Wwe. Branderoden (60). Valtin Osswald (480). Hans Vetter (380). Chilian Gangolf (170). Hans Schmid (490). Wwe. Herman Kochs (36).

In der Webergasse No. 369—374. Curd Wesker (32). Asmus Krebs (80). Georg Hofbaur (40). Niclaus Nawendorf (30). Heinrich Koler (60). Kerstan Gotha (60).

Oben in der Webergasse No. 375—405. Nickel Frederich (38). Friedrich Lutterich (33). Wwe. Christof Busch (15). Domus Asmus Schmidts (50). Cuntz Backfues (46). Michell Eberhard (42). Erhard Reynhard (90). Baltasar Greffe (20). Michel Muller (60). Andres Hirsfeld (46). Claus Reyns (52). Hein Pechstein (80). Hans Ortlob (40). Celiax Bickenrode. Wwe. Hesenn (60). Balzsich Scheffer (56). Andres Koschka (120). Georg Luttran (150). Hans Castell (42). Friederich Schultheis (58). Hans Bauchspies (50). Diderich Tülsted (60). Fritz Volcker (30). Wwe. Hans Bachs (30). Donat Heynrich (53). Andres Herting (39). Domus Hans Bapsts (30). Domus Lenhard Thomas (90). Wwe. Hitzgerodt (30). Baltzer Greffen (16). Derselbe.

Bey S. Peters Kirchoff No. 406—412. Wolfgang Zitzman (30). Magdalena Roseler (45). Joachim Krawell. Wwe. Olfenhayn. Die Schnebeln (75). Joachim Wylcke. Derselbe.

Hinder S. Peters Kirchoff No. 413—420. Hans Prommer (35). Hans Happe (26). Wwe. Topffers (8). Häuser des Klosters zu Ilfeld 1—5.

Am Schluntzberge No. 421—430. Hans Krausse (41). Mathis Koler (20). Hans von der Nawse (16). Joachim Krawel.

Wwe. Grossen (20). Michel Lindeman (30). Die Branderoden (24). Dieselbe. Hans Buling (62). Peter Zincke (30).

No. 431. **Das Reinenhauss genannt Lorentz Pole** (54).

No. 432—435. Asmus Horningk (30). Curd Dorffman (20). Nickel Zincke (20). Domus S. Petri das Kirchauß dardrinne der Kirchener wonet.

Vfim Petersberge No. 436—447. Claus Muller (100). Derselbe. Frantz Oschwald (40). Hans Marhold (65). Claus Bapst (50). Valtin Oschwaldt (86). Elisabet Suessen (72). Parrochia S. Petri. Heinrich Scheberdecker (44) [das Haus des Caplans zu S. Peter]. Wolff Toelle (58). Andres Nawendorff (56). Hans Lisegangk.

Vorne am Petersberge No. 448—459. Hans Koeler. Martin Torse (33). Martin Oschwald (40). Hans Scholle (24). Hans Zelman (165). Herman Reinhard (74). Hanns Rydel (500). Kerstan Rothe (500). Andres Welcker (400). Jakob Brun. Baltzer Gotze (88). Michell Tolle.

In der Ruthengasse No. 460—472 Hans Leuterodt (300). Die Schmelzzerinn. Jungfer Anna Buschen (400). Die Heunen (150). Jungfer Anna Wynckeler (Michael Neanders spätere Frau) (600). Mathis Winckeler (250). George Pfeyffer (475). Hans Hesse (160). George Bauer (400). Hans Weydemann (500). Cristoff Glyme (72). Caspar Hammer (300). Hans Fromüller (250).

In Ruthen Kutell No 473—484. Nickel Bone. George Tadelhoffer (161). Hanns Rauscher (299). Hans Kupperschleg (200). Andres Walter (120). Matis Hagenaw (260). Bruno Brun (534). Andres Rauscher (200). Hans Reynhold. Hans Wylde (236). Hans Trospach (300). Valtin Melde.

In der Kickergasse No. 485—488. Curd Sander (30). Domus Consulatus. Wwe. Holtzappels. Eberhard Albrecht.

Gegen dem Rautenborne No. 489—490. Johans Badra. Heinrich Leuterod (300).

Gegen der Kunst in der Rautengasse No. 491—494. Wedekint Platner (600). Asmus Warmund. Wwe. Claus Sander (120). Wwe. Germarschausen (300).

In der Rauthengasse No. 495—504. Hans Bachman. Pauell Greffe. Wwe. Joachim Furers (126). Wilhelm Nauschild (320). Simon Zwicker. Liborius Schreyber (100). Peter Hecht (150). Jakob Paulon (150). Hans Furman (200). Melchior Fursteman (650).

Vf dem Marchte No. 505. Claus Northeim (400).

No. 506. **Des Raths Weynkeller** No. 507—513. Wwe. Luttrans (400). Curd Libesberg (200). Martin Moseberg (200). Hans Becke (140). Hans Beier (350). Hans Merbothe (510). Nawschild (30).

In der Judengasse No. 514—515. Lorentz Sachse (80). Andres Bachmann (48).

Am Steynwege No. 516—518. Heynrich Brun (500).
Lenhard Happe (185). Chilian Kresse Kramer (120).

Oben am Steinberge No. 519—529. Niklaus Bierman (160).
Curd Spitznase (282). Chilian Kressen (30). Paul Kleynschmidt (200). Baltzer Krafft (150). Joannes Jacobi (324). Derselbe. Andres Michell (200). Elisabet Otten (165). Hans Paulon (80). Cuntz Insell (137).

In den Kremern No. 530—535. Heinrich Paull (170).
Andres Wissensche (184). Domus S. Nicolai. Schultheisen
Erben 1—3.

Gegen dem Kornmarcktsborne No. 536—538 Der Schuh-
hoff mit seinen zweien Heusern. Nicolaus Luder Doctor.

In den Holtzschuchern No. 539—545. Kerstan Furstemann (160). Friderich Albrecht. Wendelt Heyde (60). Der Pfarrhof S. Nikolaj 1—3. Des Kirchners Hauss.

Am Kornmarckt uf der Ecken No. 546—549. Wolff Schneppe (224). Heinrich Rüger (90). Kerstan Walpurgk (300). Michel Topff (94).

In den Holtzschuchern No. 550—552. Hans Radelaw (155). Martin Pippingk. Caspar Holle.

No 553. Das kleyn Heuslyn am Rathaus die Tasche genant. No. 554—567 Asmus Schmidt (220). Valtin Rephaell (200). Des Rats Bornkamer. Die Steckelbergen. Hans Singold (216). Hans Schimpf (600). Greger Muller (135). Wwe Pockerrams (500). Johannes Kale (1300). Hans Pechmann (560). Caspar Botticher (100). Herman Botticher 400. Derselbe 1 und 2.

Vffm Kornmarckte No. 568—573. Wwe. Wissenbornn (350). Peter Steube. Die Mebeskochenn. Bastian Tölle. Das Kirchaus zu S. Georg welches die Schulherrn zu verwalten. Die Schreiberey.

V. In der Vorstadt.

Vff dem Frawenberg No. 574—578. Des Raths Heusley im Rautenthor. Symon Zyncke (12). Der Juden kirchoff ist Anno 1558 denn Wullwebern allhier vmb einen Zins eingethan, Remen zu Irer Notturft darauff zu setzenn. Hans Donnerberg (16). Syffrid Metze (36). Adam Otto (40).

In der Hutergasse No. 579—599. Claus Vmbher (16). Paul Greiss (45). Wwe. Ferberinn (45). Heyne Wynther (26). Albrecht Strube (30). Moritz Portzell (30). Tile Krey (36). Ernst Falcke (90). Adam Luntzell (24). Jeronimus Muller (53). George Muller (40). Claus Schnep (38). Hans Bonsagk (54). Lukas Ranft (26). Burckard Heuneburg (32). Wentzel aus Grunenbergk. Sifrid Heusener (60). Locus vacans. Jakob Behme. Paul Rapphus (40). Andres Berga (16). Ludwig Kirchener (6).

Vor der Stigel No. 600—604. Wentzell Koch (40). Bastian Schnauber (20). Facius Engelman (22). Baltaser Heyse (24). Curd Susse (8).

In der lichten Gasse No. 605—613. Anna Angermans (23). Michell Kell (39). Heyne Peter (13). Hans Gunther (23). Heyne Kolhase (18). Adelarius Schroter (35). Caspar Koch (9). Heyne Nawland (20). Hans Ryman (40).

Vf dem Frawenberge No. 614—616. Barbara Zcorns (27). Catherine Storms. Heyne Seburgk.

Vf dem Plan gegen der Linden No. 617—619. Curd Pfeyll (26). Heinrich Topffer (26). Catherine Hynen (16).

Vor dem innern Bilanhoer No. 620—645. Martin Schöne (46). Hans Gangolff (54). Valtin Kamerfurst (26). Hentze Schwanst. Volgman Ruterod (16). Tob. Engelmann. Jobst Brumeysen. Die Schencken (12). Curd Rauscher (26). Bartell Werter (32). Heyne Sander (24). Anna Wechsungen (16). Hans Scharffenbergk. Diderich Rauschenberg. Herman Kirchener (34). Hans Koch (32). Hans Schroter (24). Silvester Greffenhayn (60). Hans Haynn (36). Hans Holungk (24). Adam Otto (48). Heinrich Wende (64). Hans Sieppe (21). Jakob Offhausen (48). Aurin Hartman (42). Volgmar Zorn (18).

Vor dem Bilanthon jenseit der Bruckenn No. 646—661. Celiax Ernst (19). Hans Wesell (39). Burkard Cleinen (28). Domus der Sendern 1—5. Hans Schulteis (23). Derselbe. Heinrich Sennenberg (17). Joannes Bone. Jacob Sybolt. Derselbe Caspar Nawland. Die Hoffeman.

VI. Nawenstad.

Vor dem Arne. No. 662—666. Hans Heyse (70). Paull Albrecht (220). Hans Stolle (110). George Todtt (38). Heyn Berga (30).

Vor dem Arne bey dem Borne No. 667—670. Stephan Buler (50). Wwe. Redernn (63). Martin Gotze (46). Martin Koler (200).

Vorm Arne No. 671—689. Wwe. Göswynn (140). Hans Vetter (158). Peter Nawbaur (80). Hans Holtz (153). Hans Gertener. Heinrich Oberman (100). Derselbe. Friderich Wenckell (300). Hans Pintzinger (150). Celiax Zwickawer (59). Hans Heisenn (80). Hans Hane. Mathis Voith (34). Thomas Blawell (39). Melchior More (48). Hans Schmid (80). Heynrich Wisse (60). Claus Segartt (60). Vlrich Mosebergk (45).

An der Schaffgasse No. 690—703. Oschwald Ecksteynn (12). Hans Konigk (14). George Ernst (15). Domus Sanctimonialum 1—5. Claus Brün (6). Anna Schmids. Domus Jacob Eilhardts. Domus Andres Bruckeners. Hans Muller vff dem Closterhof. Das Hospital Sancti Martini.

Bey S. Martin No. 704—711. Silvester Grefenhagen (60). Jacob Muller (16). Curd Saltzkarn (40). Antonius Saltzkarn (90). Hans Hobergk (100). Hans Zymmerman (50). Eobanus Reyf-schneyter (66). Kerstan Zelman (80).

Die Closter Stubenn No. 712. Claus Stolbergk hat die Badstube erkauft.

No. 713. **Die Clostermohl** No. 714—718. Jacob Kangisser (300). Hans Ruelcke (215). Symon Recke (400). Hans Breydingk (263). Lorentz Beiersdorf (510).

No. 719. **Das Augustiner Closter** No. 720. Domus Consulatus (N. B. Hanns Busch ist das Rathshaus bey den Augustinern Erblich zugeschrieben A° 69 Michaelis vor 180 fl.).

In der Nawenstadt No. 721—742. Paul Hagnaw (300). Stacheus Kleppell (170). Matis Röder (70). Heinrich Wygand (120 Marck!). Andres Gewaldig (200). Hans Jhon (200). Hanns Harleb (350). Egidius Haynn (250). Claus Haynn (320). Caspar Starre (150). Martin Horningk (140). Hentze Heusgenn (300). Peter Rokoell (300). Wwe. Rupertus Jhonn (150). Andres Nitzsch (260). Rupertus Teleman (450). Martin Roseler (300). Andres Heise (285). Andreas Heuppt (93). Hans Schoppell (170). Lucas Koeler (85). George Schoppel (450).

Am Seigerthore in der Nawenstadt. No. 743—751. Hans Eckebrodt (260). Jacob Sprenger (42). Kerstan Vderstedt (200). Georg Sidelman (190). Hans Holungk. Herman Hentze (300). George Bernhardt. Herman Glesener (400). Hans Morungk (443).

An der Kirchgasse als man vf S. Jakob Kirhoff gehen will. No. 752—755. Jacob Hartkesse (146). Claus Andree (135). Jacob Bernhard (100). Hans Schleffer (145).

An der Obernn Kirchgasse No. 756—757. Hans Wendelrot (106). Elisabet Kuchler (25).

Vf S. Jacobs Kirchoff No. 758—767. Joseph Kirche (26). Celiax Glesener (20). Domus Wwe. Melchior Schmids 1—5. Heyne Kirche (45). Des Kirchners Hauss zu S. Jacob. Domus Sancti Jacobi.

Hinter S. Jacobs Kirchen No. 768—773. Paul Leffler (40). Vlrich Bunting (18). Heinrich Rauschenbergk (28). Die Schule zu S. Jakob. Andres Gottschalck (32). Curd Nayll (34).

Vf S. Jacobs Kirchoffe No. 774—779. Friderich Bone (23). Rupertus Eckelrot (30). Niclaus Teichgreber (42). Elisabet Honicken (30). Domus Sancti Jacobi. Domus ejusdem.

In der Nawenstad vf der Ecken an der Obern Kirchgasse. No. 780—790. Tomas Grober (336). Heyne Jhonn (450). Die Lanckschenckeln (120). Hans Warmundt (250). Cristoff Rümpff (200). Hans Herlingk (500). George Folcker (400). Wolff Wenckell (400). Adelarius Breme (260). Andres Schillingk (120). Caspar Sidelman (131).

Vorm Arne No. 791—798. Andres Baum (433). Tile Büler. George Ehmel (150). Herman Lotknecht (120). Erhard Hauber (150). Hans Grober (280). Wolff Becker (400). Lenhard Ludwig (200).

Vnder dem Rauthentor In der Vorstad No. 799—801.
Moritz Lange (350). Paul Kost (170). Jacob Holle (120).

VII. Vfm Sande.

Zwischen den Brucken No. 802—805. Hans Muller in der Rolle (370). Thomas Baum (147). Die Pflugenn (160). Hans Muller (75).

Die Ecke an der Rodegasse No. 806—811. Hans Holtze (90). Catarina Hesselers (60). Valtin Oberstedt (45). Die Gewaldigs (40). Celiax Kremer. Hans Wassermann.

In der Rodegasse No. 812—826. Hans Schmid (38). Hans Muller (54). Marcus Lysebergk (20). Anna Kesselers (32). Cristof Reynhardt (32). Matis Eckelrod (40). Valtin Storm (65). Wendel Schylling (33). Greta Stoltzenn. Michell Baursfeld (18). Andres Ludolff (21). Hans Ludicke (26). Claus Marggreffe (33). Hans Wilhelm (116). Hans Wange (60).

Vfm Sande No. 827—829. Jacob Eberweyn (126). Hans Botticher (32). Jacob Hoppener (19).

Am Sichentore vfm Sande No. 830—835. Hans Haselbach. Berteram Sachs (7). locus Bruchters. Blasius Mosenhawer (85). Wwe. Hans Erhardt (44). Hans Kathe.

Zwischen den Sichenthoren No. 836—843. Wolff Voyth (110). Heinrich Omcke (32). Andres Buschener (24). Celiax Juncker (32). Heyne Lange (35). Heinrich Topff (100). Claus Wescher. Bartel Becker (170).

Zwischen den brucken No. 844—853. Jeronimus Fleisch (50). Hans Epstein (162). Die Gumprechtenn (60). Andres Bleier (130). Andres Apell (100). Jost Gerlach (60). Jacob Holung (100). Andres Apell (140). Domus Claus Gerteners (85). Georg Mesebergk (70).

In der Flickenn Gasse No 854—872. Hans Martin (21). Joachim Wasserman (180). Cristoff Ruehl (90). Andres Leuterodt (130). Domus ejusdem. Hanns Wyndolt (24). Cerstan Krafft (12). Hans Schaub (27). Valtin Sack (11). Domus Valtin Sack. Andres Schmid (12). Anna Oels (37). Wolff Schreyber (60). Domus der Tobenn (30). Cerstan Gertener (135). Lorentz Heupt (120). Andres Wenden. Domus Curd Greffenn (32). Hans Schmid (50).

No. 873. Sanct Martins Mohlenn vnder dem Kottelberge. No. 874—878. Wilhelm Buler (100) Hans Hunold (125). Hans Werner (170). Egidius Ebhardt. Hans Riedell.

Vnden am Kottelberge. No. 879—884. Hans Hesse (80). Hans Glyntzingk (60). Martin Gerynn (40). Andres Goppel (55). Hans Wechter (80). Hans Kromel (8).

Am Kottelberge No. 885—893. Matis Lawe (100) Domus Magistri Ernsts. Domus Ernsts. Cristoff Schmid (25). Cristoff

Hawschild (18). locus vacans der Sidenstickern. Hans Laschener (45). Andres Goppell (46). Valtin Byller (36). Curd Weynstock (30).

Vnter den Weydenn No. 894—918. Asmus Pfeffer (100). Kerstan Krafft (80). Severyn Feddeler (60). Wwe. Pegawen (60). Asmus Warmundts (90). Anna Kerstans. Claus Wende (20). Georg Sidelman (26). Hans Lamprecht (60). Hans Heynicke (30). Elisabet Nurnberg (120). Wwe. Baders. Hans Bader. Jorge Roseler. Martin Mesebergk. Hein Kelner. Wwe. Beckers. Wwe. Hoffeman mit Garten. Dieselbe. Andres Wende 1—3. Der Schiblernn. Wwe. Grasenhenn (58). Hein Gentzel.

No. 919. **Die Kunst**, welche vor Zeiten S. Martins Oel-mülen gewest.

No. 920—928. **Cerstan Stolberg** (180). Hans Luterod (25). Hans Georg 1—3. (N. B. Quondam das Hurn-hauss, darauss 3 gemacht). Andres Huffener. Derselbe. Georg Aldendorf. Cuntz Kinthausen.

No. 929. **Domus der Tuchscherer** mit dem Schleiffkoth.

No. 930—944. Hans Andres (30). Cuntz Kindhausen (34). Die Lanckschenckeln (21). Lorentz Sachsse (7). Hans Gutjahr (40). Wwe. Jobst Bischoffs (160). Caspar Francke (34). Valtin Talheng. Andres Bechsted (36). Caspar Haberman (30). Catherina Heckynn (34). Titzell Kegell (30). Marcus Wenckell (35). Caterina Schwepenheusern. Peter Raphun (33).

Am Nawenwege No. 945—957. Andres Guthman (26). Claus Vyczell (23). Tob. Syffard. Cassel. Claus Rochaw (42). Regine Resen (50). Hans Fischer (30). Hans Koch (61). Joachim Krawell (15). Hans Horhertz (23). Michel Hulfflich (34). Margareta Kreien (22). Anna Schmids (28).

VIII. Grimmell.

No. 958—964. Baltzer Krafft (30). Derselbe mit der Scheune (38). Andres Vorhawer (25). Der Schibelerne. Georg Gotha (45). Joachim Rynneberg (36). Claus Grymme (20).

Vor dem Grimmelstoer No. 965—982. Hans Hoffman (60). Die Junckern (30). Hans Saurweynn (20). Anthonius Feist (32). Mattis Prommer (26). Heinrich Kleppell (60). Heinrich Gentzel u. d. Scheune. Cerstan Futtertschnit (49). Mathie Luders (36). Heyn Nacke (7). Die Schultheissen (40). Hans Jacke junior (36). Bartell Beiger (40). Hans Saur (55). Leyvn Koler (39). Cerstan Krone (30). Hans Hesse (100). Claus Vickell (8).

Vnder dem Nawen wege als man In den grymel gehet No. 995—998. Hans Grosse (44). Baltasar Haynn (33). Dictus Beringer. Hans Libaw.

In der Schafgasse No. 999—1001. Lorentz Bickenrodt. Wwe. Baltzer Schotworfel (60). Hans Jacke senior.

Am Wasserthor Im Grymell No. 1002—1006. Hans Jocke senior (98). Joachim Wasserman. Andres Huffener (40). Wwe. Peter Nackenn (30). Wachthaus im Grimm el.

Vff dem Molhoffe No. 983—986. Celiax Rust (43). Wwe. Schonemen (45). Adam Beier (32). Hein Gentzel (20).

No. 987. **Die Keyzers Molen.**

Im Grymell No 988—994. Hans Euge (28) Hans Rauber (20). Hans Hoffeman. Wwe. Vlrich Rymans (24). George Friderich (37). Wwe. Hans Meler. Hans Kenigk (33).

In der Neydeck No. 1007—1017. Domus Georgen Wenden 1—11.

Hinter Sanct Elisabet No. 1018—1033. Domus Asmus Schmids 1—5. Dictus Bruchell (8). Andres Francke (18). Domus Asmus Schmids 6—7. Titzel Borloch (26). Gerdut Gosweyn (24). Stephan Jödicke. Facius Muller der Stubener (99 Marck). Hans Fridrich (14 Marck). Martin Prantz. Andres Weber (20).

IX. Im Altendorf.

No. 1034—1039. Andres Milich (55). Heins Lungershausen (61). Hans Weber (200). Sifrid Reuscher (170). Hans Jhonn (200). Hans Weyner (60).

Nach der Rosengasse No. 1040—1045. Tomas Konigk (230). Hans Schoppener (40). Greta Baums (34). Andres Becherer (20). Caspar Muller. Curd Freude.

In der Rosengasse No. 1046—1050. Michell Hartt (22). Hans Kulling. Liborius Müller. Derselbe. Hans Kulling. locus vacans Walters. Dasselbe. Scheune Jacob Luttrans.

In der Rosengasse bey dem Wasser No. 1051—1061. Bastiann Berga (12). [Spätere Hand: des Rats muele]. Georg Straube (im Garten). Hans Schmid (6). Scheune Tomas Wissenn. Hans Steynfeld. Andres Berga (10). Greta Hutschuch (8). Hanns Muller (170). Thomas Wysse (120). Adam Hettenbach. Hans Baum (78). Hans Berlip (42).

Im Altendorf No. 1062—1067. Andres Jhonn (50). Hans Gangolff (34). Valtin Hoppener (93). Jacob Albe (45). Andres Berlitz (45). Wwe. Konenn (60).

Bey dem Seigertor im Altendorff No. 1068—1081. Domus Consulatus. Hans Lachsener (93). Hans Adener. Hans Schade (110). Salomon Huter (51). Andres Albe (300). Cerstan Knauff (50). Baltzer Peter (26). Jacob Krausse (26). Hans Herlingk (100). Wwe. Symon Huters (42). Hein Trautgenn (110). Wwe. Lukas Kirchbergs (70). Cristoff Rumckans (99).

Bey dem Borne im Aldendorff No. 1082—1084. Hans Ranft (42). Andres Baum (60). Hans Storck (31).

Hart bey der Geierspforten No. 1085—1090. Wwe. Gerlachs (30). Caterine Alben (31). Martin Trumper (40). Hans Schutze (14). Hans Protzer (52). Berlt Cappell (80).

Hart vnter dem Seigerthoer No. 1091—1093. Hans Gelhaube. Dorothea Murers (45). Georg Mullers Hausfrawe (29). Zwischen dem Seiger vnd dem Wasserthoer No. 1094—1104. Hans Krausse (30). Hans Eringk (24). Hentze Teuchell (24). Hans Grunewald (30). Jost Plesse (33). Paul Schuler.

Bey dem Wassertoer Im Altendorffo No. 1105—1110. Baltzer Haynn. Hans Hoffeman (60). Wwe. George Konigk (20). Heinrich Apel (48). Domus Magistri Andree Webers. Adener.

Vff den ententeich No. 1111—1113. Domus Magistri Mathie Luders (26). Derselbe. Facius Kalenn.

No. 1114. Der alte Zigelhof.

No. 1115—1117. Hans Leuterodts. Der Fabian Oelmoln.

Hein Kirchof.

No. 1118. Der nawe Zigelhof.

*

*

*

Indo 5.322

Das „Wbbach“

Das 377 beschriebene
Blatt hier. Es folgt

Lantbursit

Zur Erläuterung.

Diese erste Zählung ist insofern von bleibendem Wert, weil ihre Reihenfolge bis zum Jahre 1802 beibehalten worden ist. Nur die Einteilung der Viertel ist eine veränderte, seit dem Jahre 1607 nachweisbar. Während das mitgeteilte Erbbuch zählt

Neuwegsviertel No. 1—94

Altendorfsviertel No. 95—205

Töpferviertel No. 206—349

Rautenviertel No. 350—573

ist die Verteilung von 1607 dahin geändert, dass der Umfang der einzelnen Viertel beträgt:

Neuwegs- und Altendorfsviertel No. 1—272

Töpferviertel No. 273—424

Rautenviertel No. 425—573.

Begonnen wird an der Ecke der Jüdenstrasse, auf dem Holzmarkte liegt des Rats Apotheke, ebenda, aber auf der andern Seite das Haus, welches einst Justus Jonas gehört hat. Zwischen den Nummern 49 und 50 liegt der Walkenrieder Hof. Da er 1559 als städtisches Eigentum keinen Schoss zahlte, so hat ihn Syndikus Luder nicht mit aufgeführt. In der Pfaffen-gasse befindet sich die Mädchenschule, der Bäckerborn befand sich an der Ecke der Bäckerstrasse und kalten Gasse. Am Stein-wege, der Nikolaikirche und dem Rathause gegenüber wohnte jedenfalls von 1549 bis zu seinem 1555 erfolgten Tode, der Bürger-

meister Michael Meienburg. Zwischen Wassertreppe und Frankenborn lag das Haus „zum Adele r“, vielleicht ein Gasthof. Hinter diesem Hause lag ein durch Pforten verschlossener Gang, welcher nach dem Stadtmauerthurme führte; dieser Zugang sollte nicht verbaut werden (12. Juli 1598). Der Frankenborn lag in der Ecke vor den Häusern Barfüßerstr. 36/37.

Die jetzige Georgenstrasse führt ihren Namen von der Wohnung, welche die alten Frauen aus dem S. Georgshospital am Kornmarkte hier am Ende des 16. Jahrhunderts fanden, früher hieß sie „auf dem Barfüßer Kirchhof im Winkel“. Bei No. 209 fällt der Ausdruck auf „harrt am gesprenge“. Dieser Ausdruck kehrt in dem Erbbuche von 1607 fol. 218a wieder „Domus der Kirchen S. Petri am Gesprenge“ und fol. 483 b. „Die Wache“ (Altendorfer Kirchhof) „oben beim Gesprenge“. Die Häuser No 340—349 haben zwischen dem Zwingert und dem später sogenannten Schlammthor gelegen. Das Haus No. 430 ist 1607 die „Capellaney“. Der Rautenborn lag am Ausgang der Neuenstrasse, die Kunst war vor dem Hause Rautenstrasse 15. Die Nummern 522 und 523 werden nach dem Brande von 1612 als ein Haus wieder aufgebaut.

No. 536 und 537. Der Schuhhof, war 1612 abgebrannt, laut dem seit 1607 geführten Erbbuch (Fol. 265b) wird die eine Hälfte am 18. Mai 1618 in Privathände verkauft, die andere Hälfte haben die Gerber und Schuster. Das Häuslein „die Tasche“ wird noch 1607 speziell genannt, No. 556 „des Rats Bornkamer“ ist in demselben Jahre nicht mehr aufgeführt. Vor dem innern Bielenthor zog sich ein Graben hin, welcher überbrückt war, daher die Bezeichnung „Vor dem Bilanthor jenseit der Brücke n“ für die Häuser, welche etwa jetzt die Sangerhäuser Strasse bilden. Die neben der Klostermühle gelegene Klosterstube (No. 712) ist eine Badestube, die in der Harzzeitschrift 1888 S. 315 geäusserte Vermutung also richtig. Nicht richtig ist die Meinung, das Neustädter Rathaus habe Ecke der Neustadt und vor dem Vogel gelegen. Es lag, wie aus No. 720 hervorgeht, direkt neben dem Augustinerkloster und dürfte etwa das Haus Neustadtstrasse 46 an der Stelle des ehemaligen Neustädter Rathauses stehen, das bekanntlich 1365 seine praktische Bedeutung verlor. Dem Rathaus gegenüber stand die Adlersäule, welche ja schon vor der Vereinigung beider Orte dort aufgestellt war. (Harzzeitschrift 1889 S. 97). Da wo die Neustadt in den Sand übergeht, also etwa No. 25 und 26 stand das Seigerthor, hinter S. Jakobs Kirchen (Neustädter Kirchhof 7 oder 8) die Jakobsschule, die aber vor 1592 als Privathaus neu aufgebaut war. Die Brücke, welche nach dem Sande und die, welche nach der Flickengasse führt, bewirkten die Bezeichnung „zwischen den Brücken;“ danach ist also Schmidt, Bau- und Kunstdenkmäler S. 20 zu berichtigen, dessen Bemerkung über die Seigerthore ebenfalls keine Giltigkeit für 1559 hat. Dass

1559 zwei Sichenthore waren, geht aus dem mitgeteilten Texte hervor. No. 919 heisst die **Kunst**. Nun steht bekanntlich in der Feuerordnung von 1689 Sektion II, Artikel 4: Es hat Peter Günther aus Halle 1598 die Unterkunst damals a n g e b a u e t. Es darf dies aber nicht als eine Neu anlage aufgefasst werden, sondern die Unterkunst ist, wie ich an anderem Orte zeigen werde, wahrscheinlich bereits kurz nach 1431 angelegt worden. In der Nähe von No. 928 lag die Meisterei (Erbbuch von 1607 Fol. 430 b). No. 920 war eine B a d s t u b e ebenso wie No. 935. Nach St. Elisabeth muss von der Kaisermühle aus ein Thor geführt haben. Erbbuch 1607 Fol. 449 wird ein Haus aufgeführt „a m T h o r e“ bey St. Elisabeth. Das Wasserthor im Altendorf lag vor der Brücke, die nach dem Entenpfuhle führt. Im Erbbuche von 1607 Fol. 488 wird noch das „Alte oder Krugkthor“ genannt, ferner Fol. 483 b. die Wache v f m Kirchoffe, die andere Wache oben beim gesprenge.

Was die Strassennamen betrifft so fehlen selbstverständlich 1559 Waisenhausstrasse, Neue Strasse und ähnliche Ausdrücke. Verwunderlicher Weise auch die Blassiistrasse und Rumbach, desto ausgedehnter sind die „Esels“ und „Schafgasse.“ Wenn man nun den Umfang dieser alten Strassen nach unserm Verzeichnis sich klar macht, so scheint es fast, als ob erst ein feineres Gefühl diese naiven, aber manchen vielleicht verletzenden Strassennamen verdrängt hat, dass sich also 1559 Rumbach und Backhausberg mit Schafgasse decken, und dass die heutige Eselsgasse damals auch die Blasiistrasse umfasste. Der Jakobikirchhof, dies noch zu berichtigten, lag nicht nördöstlich der Kirche, dieser Teil heisst gerade „Hinter St. Jakobs Kirchen“.

Ich habe Absichtlich alle Vermutungen bei Seite gelassen, mich nur an das Thatsächliche gehalten. Zum Schluss einige Worte über die Pläne des alten Nordhausen, welche bis jetzt veröffentlicht sind. Es dürfte schwer sein, eine Karte von „Nordhausen im 19. Jahrhundert“ zu zeichnen, noch schwerer ist es aber eine Karte von „Nordhausen als Festung“ resp. einen „Plan des alten Nordhausen“ zu entwerfen. Denn einen andern Umfang hat Nordhausen 1365, einen andern das Nordhausen von 1559 oder gar von 1754 (Bergkommissar Rosenthalsche Karte). Es muss also Aufgabe sein, vorerst an der Hand der Erbbücher einen festen Anhalt zu gewinnen für eine wirklich historische Karte von Nordhausen, sei es nun im Jahre 1559, 1607 oder später. Einen Beitrag zur Lösung dieser Aufgabe wollte auch diese kurze Studie liefern.

